

Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Augsburg-Nord Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Ottmarshausen II : TSV Kühbach 1924 IV
Freitag, 20.01.2023, 20:00 Uhr

Meier und Friedl bleiben gegen den TSV Kühbach 1924 IV ungeschlagen

Auch dank der ungeschlagenen Meier und Friedl konnte der SV Ottmarshausen II das Heimspiel gegen den TSV Kühbach 1924 IV in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Augsburg-Nord Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) mit 9:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 6. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Martin Friedl den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nicht einen Satzgewinn überließen Meier / Friedl ihren Gegnern Zöttl / Krepold beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Machat / Kretzinger über die 1:3-Niederlage gegen Pischl / Lesti hinweggetröstet werden mussten. Einen Sieg verpassten Machat / Rabenstein bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Fischer / Echsler. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Gerhard Meier die Partie gegen Marisa Zöttl noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Ausreichend spielerische Mittel hatte Dennis Machat letztlich an der Hand, um Josef Pischl zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Da gab es nichts zu rütteln. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Mit 3:1 hatte Martin Friedl im Spiel gegen Markus Krepold, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Alexander Machat derweil gegen Adalbert Lesti. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Ein hartes Stück Arbeit hatte daraufhin Thomas Rabenstein beim 7:11, 11:8, 11:6, 9:11, 11:9 gegen Stephen Echsler zu verrichten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen am Nachbartisch Alexander Kretzinger letztlich auf Lager, um Anton Fischer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 10:12, 6:11. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Ottmarshausen II und des TSV Kühbach 1924 IV. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte am Nachbartisch dagegen Gerhard Meier bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Josef Pischl. Dennis Machat hatte danach gegen Marisa Zöttl, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 wenig Probleme. Martin Friedl kam mit der Spielweise von Adalbert Lesti am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat der SV Ottmarshausen II nun einen Saison-Sieg, 3 Niederlagen bei 3 Unentschieden auf dem Konto, während der TSV Kühbach 1924 IV nach der Niederlage jetzt einen Saison-Sieg, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Firnhaberau Augsburg IV (SV Ottmarshausen II) bzw. gegen die TSG Augsburg 1885 IV (TSV Kühbach 1924 IV).

Statistik:

SV Ottmarshausen II

Doppel: Meier / Friedl 1:0, Machat / Kretzinger 0:1, Machat / Rabenstein 0:1

Einzel: G. Meier 2:0, D. Machat 2:0, M. Friedl 2:0, A. Machat 1:0, T. Rabenstein 1:0, A. Kretzinger 0:1

TSV Kühbach 1924 IV

Doppel: Pischl / Lesti 1:0, Zöttl / Krepold 0:1, Fischer / Echsler 1:0

Einzel: J. Pischl 0:2, M. Zöttl 0:2, A. Lesti 0:2, M. Krepold 0:1, A. Fischer 1:0, S. Echsler 0:1